

Vermögensverwalter

Der Highlight-Fonds von: Vermögensverwalter Stefan Mayerhofer

Stefan Mayerhofer ist Geschäftsführer der BV Bayerische Vermögen und setzt in seiner Vermögensverwaltung unter anderen auf die Selektion aktiv verwalteter Fonds. In den vergangenen Monaten hat er eine Position in einem defensiven Multi-Asset-Fonds aufgebaut, der auch bei stagnierenden und sogar fallenden Aktienkursen eine positive Rendite erwirtschaftet. Mayerhofer erklärt, welche Rolle dieser Fonds in seinem Gesamt-Portfolio spielt.

Svenja Stollenwerk · 19.08.2022



Was ist Ihr aktueller Highlight-Fonds und wieso?

Stefan Mayerhofer

BV Bayerische Vermögen GmbH

Geschäftsführer

Mein aktueller Highlight-Fonds ist der [MMT V-S-P Strategie-Fonds](#) (ISIN: LU2265009527). Mit einem aktuellen Plus von 3,50 Prozent im aktuellen Jahr zeigt die Strategie, welche Stärken sie hat. Der Fonds ist als Allwetter-Fonds konzipiert, mit dem Anleger sicher durch unsichere Zeiten kommen sollen. Dabei greifen Strategieelemente wie Dividenden-Aktien, Stillhaltergeschäfte und eine systematische Absicherung-Strategie in den unterschiedlichen Marktphasen ineinander.

Die Strategie wird von einem erfahrenen Team umgesetzt. Das Team um Markus Walder und Felix Schleicher arbeitet seit dem Jahr 2001 zusammen und setzt die Strategie bereits seit über 20 Jahren um. Dabei fließen viele Erkenntnisse von dem Börsen-Altmeister André Kostolany in die Strategie ein. Hintergrund: Schleicher stand mit Kostolany über zehn Jahre (1989 bis 1999) im regen Austausch und schöpft auch heute noch aus dessen enormem Erfahrungsschatz.

Wie unterscheidet sich der Fonds von seiner Peergroup beziehungsweise seiner Konkurrenz?

Der Fonds wird nach dem Motto „immer gesichert, sicher ist sicher“ gemanagt. Dadurch ist eine genaue Peergroup schwer auszumachen aber genau das zeichnet die Strategie auch aus. Grundsätzlich kann der Fonds in die Gruppe der sogenannten Balanced-Konzepte eingeordnet werden. Das Portfolio ist so konstruiert, dass es für jegliches Börsen-Wetter eine Komponente beinhaltet.

Während Anleger normalerweise nur bei steigenden Aktienkursen profitieren, kann man mit der MMT V-S-P Strategie auch bei stagnierenden und sogar fallenden Aktienkursen eine positive Rendite erwirtschaften, wie das aktuelle Jahr zeigt. Genau das ist auch das größte Unterscheidungsmerkmal zu den meisten anderen Fonds am Markt. Die Volatilität, die im aktuellen Jahr an den Märkten sehr stark angestiegen ist, muss also nicht zwangsläufig einen Nachteil für den Anleger darstellen. Im Gegenteil, das Konzept ist eher ein Nutznießer von erhöhten Schwankungen. Der legendäre Börsen-Altmeister brachte es auf den Punkt: „Was die Optionskäufer regelmäßig verlieren, gewinnen die Stillhalter.“ Und dies geschieht insbesondere dann, wenn die Prämieinnahmen hoch sind - so wie aktuell.

Aufgrund steigender Prämien-Einnahmen in Krisenzeiten und der systematischen Absicherungsstrategie eignet sich das Konzept besonders für schwierige Börsenphasen. Dies wird durch die Kombination von drei Komponenten ermöglicht: Value-Aktien mit stetigen Dividendenrenditen für steigende Märkte, Stillhaltergeschäfte für seitwärts Märkte und eine systematische Absicherung für fallende Märkte.

Mit der 3x7-Regel lassen sich die angestrebten Ziele der Strategie grob umschreiben: sieben Prozent Rendite pro Jahr, einen maximalen Draw Down von sieben Prozent auf einen Zwölf-Monatszeitraum und das Ganze bei einer Volatilität von sieben Prozent. Dabei geht das Fondsmanagement völlig prognosefrei vor. Der Fonds ist immer zu 100 Prozent investiert.

Welche Rolle spielt dieser Fonds in der Gesamt-Portfoliokonstruktion?

Mit seinem ausgewogenem Chance-Risiko-Verhältnis passt der Fonds als Basisinvestment in jedes Portfolio mit einer Gewichtung von fünf bis zehn Prozent. Wegen seiner besonderen Charakteristik eignet sich die MMT V-S-P Strategie nicht nur als Beimischung in einem reinen Aktiendepot, sondern eben auch in Depots mit einer defensiven Ausrichtung, die insbesondere unter den niedrigen Renditen am Rentenmarkt leiden.

Bei uns im Haus findet sich der MMT V-S-P Strategie Fonds vermehrt in defensiveren Portfolios wieder, die sowohl auf einen Value-basierten Ansatz setzen als auch Absicherungsstrategien für ihr Depot suchen. Der Aufbau der Position fand überwiegend in den letzten Monaten statt. Ein weiterer erwähnenswerter Fakt ist, dass der Fonds - falls innerhalb des Fonds freie Liquidität zur Verfügung steht - diese zusätzlich in attraktive Green Bonds anlegt und somit auch zu einem Teil zu dem Thema Nachhaltigkeit beiträgt.